



Informationen zum Datenschutz für Aktionäre und Aktionärsvertreter

Die GFT Technologies SE nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Mit den nachfolgenden Hinweisen möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren.

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir unter Beachtung aller einschlägigen Rechtsnormen, insbesondere der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Aktiengesetzes (AktG) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

GFT Technologies SE
Schelmenwasenstr. 34
70567 Stuttgart
Deutschland
Telefon +49 711 62042-440
Fax +49 711 62042-301
E-Mail: ir@gft.com

Wie sind die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten?

GFT Technologies SE
Datenschutzbeauftragter
Schelmenwasenstr. 34
70567 Stuttgart
Deutschland
E-Mail: datenschutz@gft.com

Welche personenbezogenen Daten werden erfasst?

Wenn Sie sich als Aktionär oder Aktionärsvertreter für die Hauptversammlung anmelden oder eine Stimmrechtsvollmacht erteilen, verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten über Sie und/oder über Ihren Vertreter oder des von Ihnen benannten Dritten:

- Vor- und Nachname des Aktionärs und gegebenenfalls des Dritten
- Vor- und Nachname des Inhabers des Depotkontos und die Nummer des Depotkontos
- Kontaktdaten (z.B. Anschrift, E-Mail-Adresse)
- Aktienbezogene Daten (z. B. Aktienanzahl, Besitzart der Aktien)
- Hauptversammlungsbezogene Daten (z.B. Anmeldenummer, Stimmabgabe, Tag und Uhrzeit der Stimmabgabe, erteilte Vollmachten und Weisungen, Vor- und Nachname derjenigen Person, die abgestimmt hat)

Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Die Aktien der GFT Technologies SE sind Inhaberaktien. Für die Hauptversammlung besteht ein Anmeldeerfordernis gem. § 21 der Satzung der GFT Technologies SE bzw. gem. § 123 AktG. In der Regel übermitteln die depotführenden Banken bzw. die Letztintermediäre und/oder Intermediäre die notwendigen personenbezogenen Daten für die Teilnahme an der Hauptversammlung an uns. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Aktionäre und Aktionärsvertreter erfolgt zu den im Aktiengesetz, insbesondere § 67e Absatz 1 AktG, vorgesehenen bzw. genannten Zwecken, insbesondere zur Abwicklung der virtuellen



Hauptversammlung nach § 1 des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht in Verbindung mit §§ 118 ff. AktG. Die Verarbeitung ist insoweit zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich, Art. 6 Abs. 1 lit. (c) DSGVO.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Um aktienrechtlichen Bestimmungen zu entsprechen, müssen wir beispielsweise bei der Bevollmächtigung der von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festhalten. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dient in diesem Fall § 134 Abs. 3 AktG, so dass auch diese Verarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist, Art. 6 Abs. 1 lit. (c) DSGVO.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. (f) DSGVO.

An welche Kategorien von Empfängern geben wir Ihre Daten ggf. weiter?

Zur Durchführung der Hauptversammlung, insbesondere zur Bereitstellung des GFT Aktionärsportals bedienen wir uns externer Dienstleister, die durch Auftragsverarbeitungsverträge datenschutzrechtlich verpflichtet sind (Artikel 28 DSGVO). Diese erhalten nur solche personenbezogenen Daten, die zur Ausführung des jeweiligen Auftrags erforderlich sind und verarbeiten diese Daten ausschließlich nach unseren Weisungen. Ergänzende Informationen zur Datenverarbeitung bei Nutzung des GFT Aktionärsportals finden Sie dort unter den *Datenschutzhinweisen*.

Ferner werden personenbezogene Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften den Aktionären und Aktionärsvertretern zur Verfügung gestellt, namentlich über das Teilnehmerverzeichnis nach § 129 Absatz 4 in Verbindung mit Abs. 1 Satz 2 AktG. Im Rahmen der Bekanntmachung von Aktionärsverlangen auf Ergänzung der Tagesordnung sowie von Gegenanträgen oder Wahlvorschlägen von Aktionären können personenbezogene Daten über öffentliche Kanäle wie z. B. der Internetseite des Unternehmens und/oder dem Bundesanzeiger gemäß den gesetzlichen Erfordernissen veröffentlicht werden.

Darüber hinaus können wir verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, wie etwa an Aufsichtsbehörden zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten.

Ihre Daten werden durch uns nicht außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes gespeichert.

Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?

Für die im Zusammenhang mit Hauptversammlungen erfassten personenbezogenen Daten beträgt die Speicherdauer regelmäßig bis zu drei Jahre. Darüber hinaus bewahren wir personenbezogene Daten nur in Einzelfällen auf, insbesondere wenn dies im Zusammenhang mit Ansprüchen erforderlich ist, die gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden, oder soweit uns gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten (z. B. im Aktiengesetz, im Handelsgesetzbuch, in der Abgabenordnung) zu einer weiteren Speicherung verpflichten.

Erlangen wir Kenntnis davon, dass Sie nicht mehr Aktionär der Gesellschaft sind, werden wir gemäß § 67e Abs. 2 AktG Ihre personenbezogenen Daten vorbehaltlich anderer gesetzlicher Regelungen nur noch für höchstens zwölf Monate speichern. Dies gilt nicht, solange eine Speicherung für Rechtsverfahren erforderlich ist.



Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Als Betroffener können Sie sich unter den gesetzlichen Voraussetzungen jederzeit mit einer formlosen Mitteilung unter den oben genannten Kontaktdaten an uns wenden, um ihre Rechte, deren Voraussetzungen im Einzelfall zu prüfen sind, gemäß der DSGVO und gegebenenfalls des Aktiengesetzes auszuüben. Sie haben das Recht auf:

- Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten (Artikel 15 DSGVO), soweit keine Ausnahme nach § 34 BDSG gegeben ist
- Information über die Herkunft der Daten, den Zweck und das Ende der Verarbeitung, die Details der zur Verarbeitung Verantwortlichen, der Auftragsverarbeiter und der Parteien denen die Daten offengelegt werden
- Berichtigung unrichtiger Daten oder Ergänzung unvollständiger Daten (Artikel 16 DSGVO und § 67e Absatz 4 AktG)
- Löschung personenbezogener Daten, sofern diese nicht länger zur Erfüllung der oben benannten Zwecke benötigt werden (Artikel 17 DSGVO), soweit keine Einschränkung nach § 35 BDSG gegeben ist
- Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit durch das Zugänglichmachen in elektronischer Form (Artikel 20 DSGVO)
- Information über Ihr Recht auf Widerspruch nach § 21 DSGVO
- Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Artikel 21 DSGVO), vgl. hierzu den nachstehenden kursiv gedruckten Text
- Einreichung einer Beschwerde bei uns und/oder der zuständigen Datenschutzbehörde (Artikel 77 DSGVO)

Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben f DSGVO (Datenverarbeitung aufgrund berechtigten Interesses) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Im Falle eines Widerspruchs verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Bin ich verpflichtet, angeforderte personenbezogene Daten mitzuteilen?

Damit Sie an der Hauptversammlung teilnehmen und/oder Aktionärsrechte ausüben und insbesondere abstimmen können, ist die Verarbeitung einschließlich der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten zwingend erforderlich.

Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe oben) oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für die GFT Technologies SE zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit von Baden-Württemberg

Hausanschrift: Königstr. 10 a, 70173 Stuttgart

Postanschrift: Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart

Telefon +49 711 615541-0

Fax +49 711 615541-15

Internet www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/